* **Sowohl für den Warenexport als auch für den Warenimport gilt, dass relativ wenige Unternehmen einen Großteil des Außenhandels umsetzen.**
* **Auf 86,5 Prozent aller Unternehmen, die im Jahr 2022 den Warenexport abwickelten, entfielen lediglich 2 Prozent des Exportumsatzes.**
* **Bei den umsatzstärksten 0,5 Prozent aller Export-Unternehmen lag der Anteil am Warenexport hingegen bei 70 Prozent.**

Fakten

Sowohl für den Warenexport als auch für den Warenimport gilt, dass relativ wenige Unternehmen einen Großteil des Außenhandels umsetzen. Insgesamt waren im Jahr 2022 rund 343.800 Unternehmen im Exportgeschäft tätig. Nur 1.875 davon – also 0,5 Prozent der Unternehmen – hatten einen Anteil von 69,7 Prozent am Warenexport. Allein die umsatzstärksten 154 Exportunternehmen (Umsatz: ≥ 1 Mrd. Euro) exportierten im Jahr 2022 Waren im Wert von 652 Milliarden Euro – das entsprach 40,9 Prozent des Gesamtexports. Die rund 297.500 umsatzschwächsten Exportunternehmen (Umsatz: < 1 Mio. Euro) exportierten im selben Jahr Waren im Wert von 30 Milliarden Euro – das entsprach 1,9 Prozent des Gesamtexports.

Auch bei den Importen ist der Konzentrationsgrad hoch: 0,2 Prozent der rund 978.400 Import-Unternehmen hatten im Jahr 2022 einen Anteil von 64,6 Prozent am Warenimport Deutschlands. Allein die umsatzstärksten 157 Importunternehmen (Umsatz: ≥ 1 Mrd. Euro) importierten im Jahr 2022 Waren im Wert von 552 Milliarden Euro – 36,7 Prozent des Gesamtimports. Die gut 926.000 umsatzschwächsten Importunternehmen (Umsatz: < 1 Mio. Euro) importierten im selben Jahr Waren im Wert von 58 Milliarden Euro – 3,9 Prozent des Gesamtimports.

Werden die Außenhandelsunternehmen nach der Zahl der Beschäftigten sortiert, ist ebenfalls eine hohe Konzentration bei den Anteilen am Außenhandelsumsatz festzustellen. Im Jahr 2021 hatten lediglich 2,3 Prozent der Export- bzw. 1,3 Prozent der Import-Unternehmen 250 oder mehr Beschäftigte. Diese gut 7.500 Export-Unternehmen hatten jedoch einen Anteil von 66,2 Prozent am gesamten Warenexport und auf die knapp 12.200 Import-Unternehmen entfielen 57,2 Prozent des gesamten Warenimports. Auf der anderen Seite hatten die gut 180.000 Export-Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten nur einen Anteil von 3,8 Prozent am gesamten Warenexport (Import: 587.627 Unternehmen / 6,6 Prozent).

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes waren im Jahr 2022 von den Außenhandelsunternehmen 10,1 reine Exporteure und 68,5 Prozent reine Importeure. Die verbleibenden 21,4 Prozent der Unternehmen waren in beide Handelsrichtungen aktiv ("Two-way Trader"). Auch wenn die Two-way Trader lediglich einen Anteil von gut einem Fünftel an der Zahl der Außenhandelsunternehmen hatten, lag ihr Anteil an den Importen bei 91,4 und bei den Exporten sogar bei 98,0 Prozent.

Datenquelle

Statistisches Bundesamt

Dieser Text ist unter der Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 4.0 veröffentlicht.

Bundeszentrale für politische Bildung 2024 | www.bpb.de